Quelle: http://manuscripta.at/?ID=516
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

hutten Jr allzeit vor allen posen geysten vnd micht
die Engel allain ner auch die heilig drivaltikhait
het allzeit am schamen vnd am hutten auf sey das
Jr stat die sy ob allen Creaturn het ezwellt micht
mocht gemailigt werden Nem lieber Jungez Nu solt
du wissen das die edel mayt sich nymmez leyt sy
ordent vor Jrn slaf mit yantzer peyiez in got vnd
nayt dem Jr gesegents haup auf die Vetezleich
prust des himlischen vatezs sy het auch cham traym
warm cham trugnuss mocht in Jr lauttez hezz yeualln
Sy emphalh Jrs geists rue dem hohen got vnd ruht
dem suzzikleichen vnd wenn es mittnacht ward so
vieng sy abez an den tay ze vertreibn Jn allez se
likait vnd tuyenden Von marie hawsgenossen
Ach wie mocht den menschen so wol ze mut sein die
pey Jr ze hawss warn vnd Jr ubez heiligs leben all
zeit vor Jn sahen Wir lesen das funf ram frawen
pey Jr ze hawss warn Dez warch drey ram mayt
vnd die andern zwo warn heilig mitiben die funf
pezson wonten pey Jr nach dem vnd Joseph tod was
warm dez was tod als Jch yelaub ee das vnsez hezz
Jhesus Cristus an vieng ze Prediyen warm hiet ez
da yelebt ez wez ein Jungez vnsezs hezren wardn
odez man les ettwas von sein yeteten vnd may auch
wol sein das pilleich die funf frawen wonten pey
Jr die weil Joseph lebt daubn hab ich nye yelesen
Nu hab ich dir yesayt wie die edel mayt sich an
dem veyrtay hielt Dez Jungez Nu say mir von
den frewnten gotz wie sy sich haben yehalten Jn